

*Republikanische Senatoren fordern, die USA sollten an Stelle Israels einen umfassenden Angriff auf den Iran starten, um die Israelis vor dem Zorn aller Muslime zu schützen.*

**LUFTPOST**

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 218/09 – 08.10.09**

## **Senatoren der Republikanischen Partei erklären: Die USA, nicht Israel, sollten "nötigenfalls" den Iran angreifen!**

Von David Edwards

The Raw Story, 05.10.09

( <http://rawstory.com/2009/10/attack-iran-before-israel/> )

**Zwei führende republikanische Senatoren fordern, falls ein militärisches Eingreifen nötig werden sollte, müssten die Vereinigten Staaten und nicht Israel den Iran angreifen.**

**Sie betonen auch, dass ein einzelner Angriff auf die Atomanlagen des Irans nicht ausreichen werde – die Vereinigten Staaten müssten einen "Alles oder nichts"-Krieg gegen den Iran führen, mit dem Ziel, seine militärischen Kapazitäten zu vernichten.**

"Ich denke, dass ein israelischer Angriff auf den Iran ein Albtraum für die Welt wäre, weil er die arabische Welt um den Iran scharen würde, was jetzt noch nicht der Fall ist. Damit würde Israel zu viel Druck auf sich ziehen," erklärte der republikanische Senator Lindsey Graham aus South Carolina im Interview mit Chris Wallace von FOX NEWS.

Er fuhr fort: "Wenn die Sanktionen nicht greifen und der Iran am Ende doch über Atomwaffen verfügt, würden alle sunnitischen arabischen Staaten ebenfalls Atomwaffen haben wollen. Israel wäre dann noch mehr gefährdet. Die Weltlage würde sich dramatisch verschlechtern. **Ein militärisches Eingreifen sollte der letzte Ausweg sein, den man ins Auge fasst; wir müssen uns mit unseren Verbündeten aber darauf einstellen, nötigenfalls zu militärischen Mitteln zu greifen.**"

**Nach Grahams Meinung sollte es nicht bei Luftangriffen auf die Atomanlagen des Irans bleiben. "Wenn es zu Militäraktionen gegen den Iran kommt, sollten sie sich nicht nur gegen ihre Atomanlagen richten. Wir sollten auch ihre Fähigkeit zu Führung eines konventionellen Krieges zerstören. Sie sollten keine Flugzeuge mehr haben, die fliegen, und keine Schiffe, die schwimmen können," sagte Graham.**

**Der republikanische Senator Saxby Chambliss aus Georgia stimmte zu.**

"Das Problem bei einer Militäraktion besteht auch darin, dass man sehr wahrscheinlich mit einem simplen Luftangriff die Uranproduktion nicht stoppen kann," sagte Chambliss am Sonntag in FOX NEWS. "Mein Kollege Lindsey hat Recht. Es geht um alles oder nichts. Und sollten wir es nicht zum jetzigen Zeitpunkt tun, wo wir doch wissen, dass sie die Fähigkeit (zum Bau einer Atombombe) haben? Wir können sie zurückwerfen, aber dazu ist ein voller Militärschlag notwendig," äußerte Chambliss.

**Das Video von der FOX NEWS-Sendung am 4. Oktober 2009. ist aufzurufen unter [http://www.youtube.com/watch?v=8zwctbZdyU&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=8zwctbZdyU&feature=player_embedded) .**

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Hervorhebungen versehen. Nach unse-

## **Unser Kommentar**

*Der bekannte investigative US-Journalist Seymour Hersh hat bereits im April 2006 vor dem groß angelegten Luftkrieg gegen den Iran gewarnt, den die beiden republikanischen Senatoren jetzt wieder ins Gespräch gebracht haben. Wir empfehlen unseren Lesern dringend, seine Befürchtungen in der LUFTPOST 039/06 noch einmal nachzulesen (s. [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_06/LP03906\\_080406.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_06/LP03906_080406.pdf) ). Nach den Vorstellungen der beiden US-Senatoren sollen sich natürlich auch die "Verbündeten" an dem Überfall auf den Iran beteiligen, bei dem es wegen der Vielzahl der "militärischen" Ziele natürlich auch zu hohen "Kollateralschäden", also zu unzähligen zivilen Toten kommen wird. Wegen der US-Hörigkeit unserer Bundeskanzlerin Angela Merkel könnten beim Abwurf von bunkerbrechenden Atombomben auf iranische Atomanlagen auch erstmals die darauf spezialisierten Tornado-Piloten der Bundesluftwaffe aus Büchel beteiligt sein.*

*Im April 2006 haben wir geschrieben: "Die Atomschläge, die Zehntausende Iraner sofort und in den folgenden Jahren Hunderttausende Menschen weltweit töten würden, werden im Warfighting Headquarters auf der US-Air Base Ramstein vorbereitet und im Ernstfall auch von dort aus dirigiert und koordiniert.*

*Wir und unsere Leser wissen das, und die Bundesregierung in Berlin weiß das auch. Jeder Politiker, jeder Beamte oder Angestellte in jeder Verwaltung und jeder Strafverfolgungsbehörde, jeder Staatsanwalt und jeder Richter kann nicht länger so tun, als ginge ihn die Katastrophe, in die Bush und seine Hintermänner die Menschheit stürzen wollen, nichts an. Dieser Atomkrieg darf nicht stattfinden, die Vorbereitungen, die seit langem auch auf deutschem Boden dafür getroffen werden, müssen sofort aufhören. Unsere Regierungen, unsere Parlamente und unsere Gerichte müssen sofort einschreiten.*

*Alle Frauen und Männer, alle Mütter und Väter, alle heranwachsenden Töchter und Söhne müssen mithelfen, diese Wahnsinnigen in Washington und ihre skrupellosen militärischen Helfershelfer in Ramstein und anderswo zu stoppen, damit unserer Erde ein nukleares Inferno und den Kindern der Welt eine trostlose Zukunft auf einem sterbenden Planeten erspart bleiben.*

*Uns allen bleibt sehr wenig Zeit. Wenn wir sie nicht alle ab sofort für Informationsgespräche, Proteste durch Anrufe, Briefe und E-Mails und für Appelle an Politiker aller Parteien und Ebenen nutzen, kann es sehr bald und endgültig zu spät sein!"*

*Wenn der Name Bush durch Obama ersetzt wird, ist der Text hochaktuell, denn die bereits unter Bush entwickelten Pläne drohen unter Obama verwirklicht zu werden.*

---

**the raw story**

### **GOP Senators: US, Not Israel, Should Attack Iran 'If Necessary'**

By David Edwards

**October 05, 2009 "Raw Story"** -- Two senior Republican senators say the United States,

and not Israel, should attack Iran if military action becomes "necessary."

They also say a simple strike at the country's nuclear capability wouldn't be enough -- the US would have to launch an "all-or-nothing" war against Iran with the aim of crippling the country's military capabilities.

"I think an Israeli attack on Iran is a nightmare for the world, because it will rally the Arab world around Iran and they're not aligned now. It's too much pressure to put on Israel," Sen. Lindsey Graham (R-SC) told Fox News' Chris Wallace.

He continued: "If the sanctions fail, and Iran's going down the road to get a nuclear weapon, any Sunni Arab state that could, would want a nuclear weapon. Israel will be more imperiled. The world will change dramatically for the worst. Military action should be the last resort anyone looks at, and I would rather our allies and us take military action if it's necessary."

But Graham doesn't think an attack should be limited to airstrikes on Iran's nuclear facilities. "If we use military action against Iran, we should not only go after their nuclear facilities. We should destroy their ability to make conventional war. They should have no planes that can fly and no ships that can float," said Graham.

Sen. Saxby Chambliss, Republican of Georgia, agrees.

"The problem with military action also is that you're probably not going to be able to stop the production of uranium by just a simple airstrike," Chambliss said on Fox News Sunday. "Lindsey's right. It's an all or nothing deal. And is it worth that at this point in time, when we know they have the capability? We can slow them down, but a full-out military strike is what it would take," said Chambliss.

[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**